

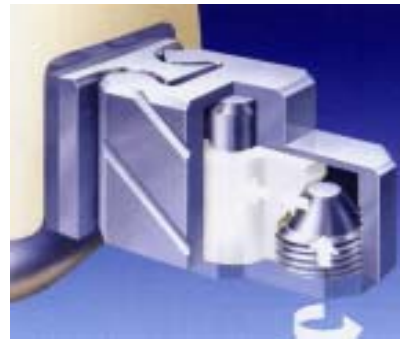
# SD-Geschiebe-LV

## Einführung

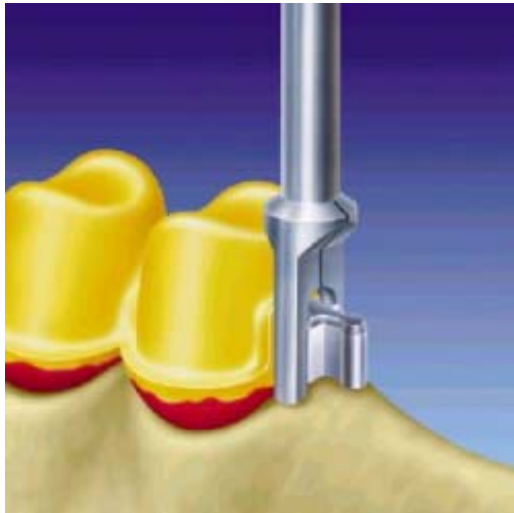
Die Servo SD-Geschiebe sind aktivierbare, extrakoronale Halteelemente. Das SD-Geschiebe-LV ist eine verlängerte Version des klassischen SD-Geschiebes mit in das Sekundärteil integrierten Schubverteiltern. Das SD-LV kann individuell gekürzt werden. Die Friktion erfolgt in beiden Fällen zwischen einer fein justierbaren Kunststoffmatrize und einer angußfähigen Metallpatrize, die sowohl in HSL, als auch in Kunststoff zum sofortigen Mitgießen geliefert wird.

### Besondere Vorteile:

- individuell kürzbar
- ein einstellbare Friktion
- integrierte Schubverteiler
- leicht austauschbare Matrize

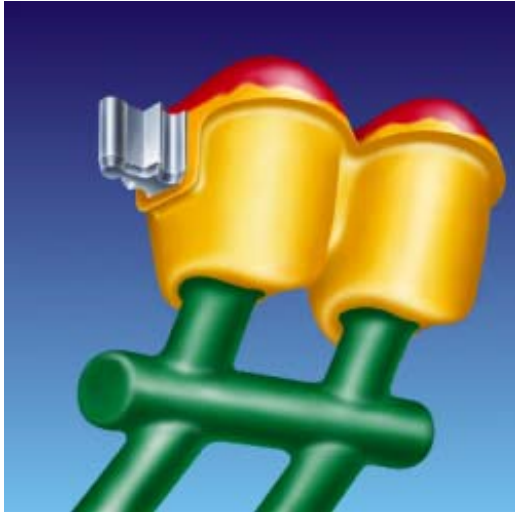


## Verarbeitung



### Abb. 1:

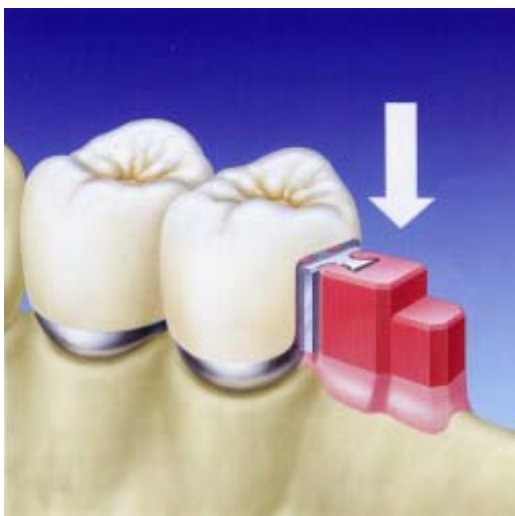
Das SD-Geschiebe-Primärteil wird mit dem Parallelhalter an die Kronen angewachst. In der Variante „LV“ kann das Geschiebe ohne Umlauffräsung verarbeitet werden, da die Schubverteiler im Sekundärteil bereits integriert sind.



**Abb. 2:**  
Wie gewohnt Modellieren, Einbetten und Gießen.



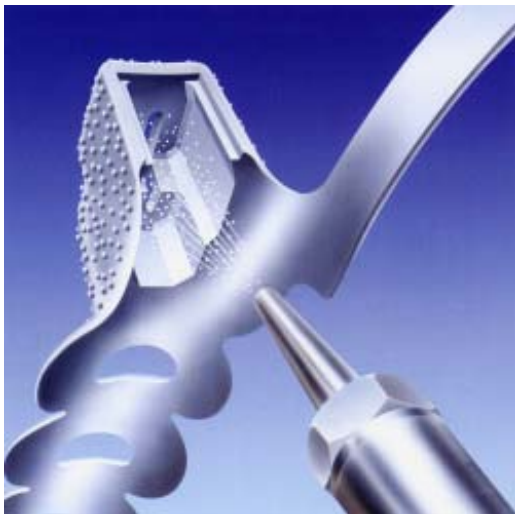
**Abb. 3:**  
Während der Fertigstellung der Kronen ist darauf zu achten, dass die Kontur der Patrize durch übermäßiges Polieren nicht strapaziert wird.



**Abb. 4:**  
Nach der Fertigstellung der Kronen wird das Dublierhilfsteil auf die Patrize gesetzt und zum Kieferkamm hin unterwächst.



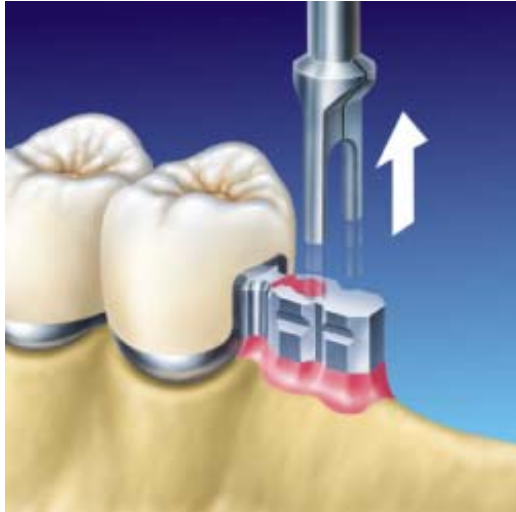
**Abb. 5:**  
Den Modellguss wie gewohnt modellieren, oberhalb des Matrizengehäuses eine Öffnung lassen, damit der Kleberüberschuss entweichen kann.



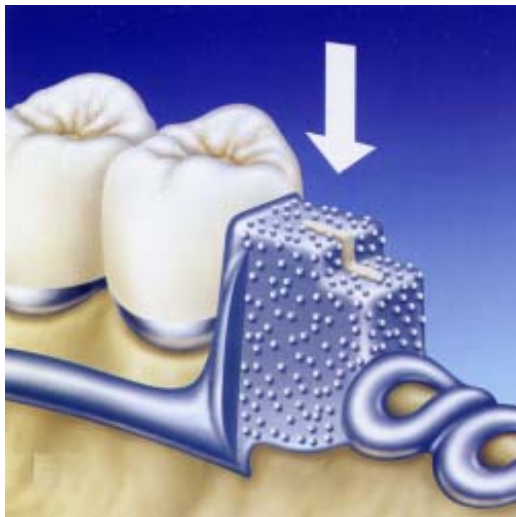
**Abb. 6:**  
Das Fertigstellen des Modellguss erfolgt wie gewohnt. Vor dem Verkleben den Aufnahmebereich der Patrize im Modellguss mit  $250\ \mu\text{m}$  Aluminiumoxid abstrahlen und nicht mehr berühren.



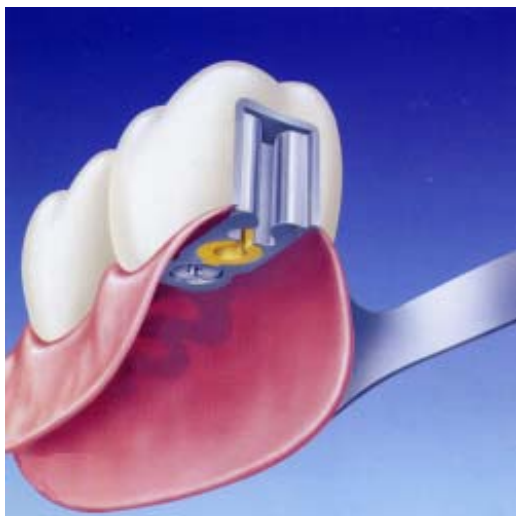
**Abb. 7:**  
Das Matrizengehäuse mit der Kunststoffpatrize auf den Abstrahlgriff setzen und mit  $50\ \mu\text{m}$  Aluminiumoxid und 2 bar abstrahlen. Die abgestrahlten Flächen nicht mehr berühren.



**Abb. 8:**  
Die Matrize kann nun mit dem Transferstift auf das Modell gesetzt und zum Kieferkamm Hin unterwacht werden.



**Abb. 9:**  
Anschließend den Transferstift entfernen und das Gehäuse mit dem Modellguss verkleben. (z.B. SD-Masterbond)



**Abb. 10:**  
Die Arbeit wie gewohnt fertig stellen und die gewünschte Friktion mit der Aktivierschraube einstellen.